

Zukunftsfähiges Wirtschaften

Sind Sie gerüstet für die Zukunft, indem Sie ökonomisch tragfähig, sozial verantwortlich und ökologisch effizient wirtschaften? Wie kann ein Unternehmen sein Handeln im Sinne des Sustainable Development gestalten?

Warum Nachhaltiges Wirtschaften?

Die Klimaänderungen, der drohende Verlust naturnaher Lebensräume oder das Artensterben sind deutliche Signale. Mit unserer bisherigen Art zu leben, zu produzieren und zu konsumieren gefährden wir die natürlichen Lebensgrundlagen. Nur wer die Aspekte der begrenzten natürlichen Ressourcen, den Schutz der Umwelt und der sozialen Anforderungen in die Geschäftsstrategie mit einbezieht, nimmt seine gesellschaftliche Verantwortung wahr und handelt nachhaltig. Selbstverständlich sind Unternehmen dabei nur eine Akteursgruppe in der Wirtschaft. Viele Rahmenbedingungen des Markts werden von der Politik, den Finanzmärkten, den Industrie- und Handelsorganisationen oder Verbrauchern geschaffen. In diesem Umfeld gilt es jedoch, die eigenen Handlungsmöglichkeiten auszuloten und dort, wo das Unternehmen mit seinem Umfeld in Verbindung steht, auf eine nachhaltige Entwicklung hinzuwirken. Die Auswirkungen durch Vertrieb und Nutzung der Produkte oder Dienstleistungen liegen ebenfalls im Verantwortungsbereich des Unternehmens.

Zukunftsfähige Unternehmensentwicklung

In einer komplexen und dynamischen Welt haben diejenigen Erfolg, die das Passende bzw. das Richtige tun – Darwin nannte es «Survival of the fittest». Oft ist nicht die schlechte Konjunktur oder die Konkurrenz für eine schlechte Wirtschaftssituation verantwortlich, sondern das Nichtberücksichtigen passender Lösungen.

Am Anfang eines betrieblichen Nachhaltigkeitsprozesses stehen häufig eine Vision über die zukünftige Entwicklung eines Unternehmens und dessen Lösungsansätze für anstehende wirtschaftliche, soziale und ökologische Herausforderungen. In einer ersten Phase muss das Management für die Bedeutung nachhaltiges Wirtschaften sensibilisiert werden. Dies ist eine Voraussetzung um ein Leitbild mit klaren Zielen zu erarbeiten. Wichtig ist, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über das Leitbild und die Zielsetzungen informiert werden oder sogar gemeinsam erarbeiten. Um das Nachhaltige Wirtschaften zu sichern und kontinuierlich zu verbessern, ist es hilfreich, die Prozesse als wiederkehrende Abfolge der Phasen Plan-

Do-Check-Act (PDCA-Zyklus) zu gestalten. Der kontinuierliche Verbesserungsprozess muss sich auf das gesamte Unternehmen, das heisst auf jeden einzelnen Arbeitsplatz und alle Hierarchiestufen ausdehnen. Sowohl produzierende Unternehmen als auch Dienstleister setzen Stoffe und Energien um. Die betrieblichen Abläufe und die Infrastruktur bestimmen den Material- und Energieverbrauch, Emissionen und Abfall sowie die Umweltwirkungen durch Transport und Mitarbeiterverkehr. Hier kann sich das Unternehmen am unmittelbarsten für Umwelt- und Ressourcenschutz einsetzen.

Weiter ist jedes Unternehmen darauf angewiesen, seine soziale Akzeptanz sicherzustellen. Unternehmen sind nicht nur eine Quelle für Einkommen und Beschäftigung, sondern auch ein Ort des sozialen Miteinanders. Unternehmen, die die sozialen Kompetenzen wie Kom-

munikation und Eigenverantwortung fördern, können die Potenziale der Mitarbeiter für den unternehmerischen Erfolg optimal nutzen.

Nachhaltiges Management steigert langfristig den Unternehmenswert, in dem es Innovationen, Mitarbeitermotivation, Risikoreduktion, Stakeholdervertrauen und Reputation fördert. «Für einen schnellen Gewinn verkaufe ich die Zukunft nicht.» (Zitat Werner von Siemens)

Langfristig erfolgreiches Unternehmertum setzt eine funktionierende Umwelt voraus.



Dan O. Ljungberg

Der Autor Dan O. Ljungberg ist Inhaber des Beratungsbüros DOL Environmental Engineering & Consulting, St. Gallen und Präsident der Vereinigung S.A.T. – Swiss Audit Team.

Anzeige

DOL Environmental Engineering & Consulting, St.Gallen

Das Ostschweizer Beratungsunternehmen für Nachhaltigkeits-, Umweltmanagement und Umwelt-Engineering

Ihr Partner für

Beratungen | Audits | Projektleitung
Expertisen | Engineering | Planung

Mit unseren jahrelangen Erfahrungen bieten wir, als unabhängige Experten, unseren Kunden praxisgerechte Lösungen an und helfen Ihnen dabei die Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern sowie die Rechtskonformität zu sichern.

Unsere Kompetenz für Ihren Erfolg: Nachhaltigkeits-/Umweltmanagement

- Entwicklung von nachhaltigen Geschäftsstrategien und Kenngrössen
- Implementation von Nachhaltigkeits-/Umwelt-Management-Systemen
- Durchführung von Audits, Überprüfung der Legal Compliance
- Nachhaltigkeits-/Umweltberichterstattung, -kommunikation etc.

Umwelt-Engineering

- Sanierungskonzepte, Ökobilanzen, Energie- und Materialflussanalysen
- Lüfthygiene, Klimaschutz, CO₂, VOC-Lenkungsabgabe
- Abfall-, Abluftkonzepte
- Umweltverträglichkeitsprüfungen (UVP) etc.

DOL Environmental Engineering & Consulting - Ihr Partner, wenn es um praxisgerechte Lösungen für nachhaltiges Handeln geht.



Für ein unverbindliches Gespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
DOL Environmental Engineering & Consulting
Oberer Graben 22
CH-9000 St. Gallen
Tel. +41-71-230 30 20 | Fax +41-71-230 30 53 | E-Mail dol@environ.ch

Erfolgsfaktoren eines verantwortungsvoll geführten Unternehmens



Zielbereiche Nachhaltiges Wirtschaften

Ökonomischer Bereich

Steigerung Unternehmenswert
Wirtschaftlichkeit/Produktivität
Wettbewerbsfähigkeit
Rentabilität/Liquidität

Soziale Bereiche

Sicherung gesellschaftliche Akzeptanz
Arbeitsmotivation
Kundenzufriedenheit
Image/Beziehungen

Ökologische Bereiche

Ressourcenschonung
Umwelteinwirkungen
Schadenskosten

Kenngrössen für Nachhaltiges Wirtschaften (Beispiele)

Ökonomische Kenngrössen

Betriebsgewinn
Eigenkapitalquote
Umsatz
Produktivität

Soziale Kenngrössen

Gesundheitsrate
Unfallrate
Schulung/Weiterbildung
Fluktuationsrate

Ökologische Kenngrössen

CO₂-Ausstoss
Energieverbrauch
Wasser-/Abwasserverbrauch
Abfall-/Recyclingmenge